



Weingut Sovik

mit Verantwortung und Respekt,
aus Freude am Genuß und
durch Inspiration und Hingabe
entstehen unsere Weine.

Unser Weingut liegt in Sooss im Herzen der Thermenregion/ Niederösterreich und wird seit 3 Generationen als Familienbetrieb geführt. Wir bewirtschaften 8,5 Hektar Weingärten in einigen der besten Rieden rund um Sooss nach biologischen Richtlinien .

Das Sortiment

Wir bieten ein breites Sortiment an typischen österreichischen und internationalen Sorten, Weiss und Rot an. Der Ausbau erfolgt sowohl in Edelstahl als auch in Eichenfässern.

Markus Sovik, dem Winzer und Kellermeister in der Familie, liegt besonderes die Produktion von hochwertigen Rotweinen am Herzen. Die klassische Linie umfasst die 3 Sorten Blauer Portugieser, Blauburger und den als „Soosser Berglage“ bekannten Zweigelt, und die 3 Top Cuveés sind St. Laurent/Rösler („Anna“), „Die Eule“ (Zweigelt/Cabernet Sauvignon/Merlot) und „Trias“ (Zweigelt Cabernet Sauvignon/Pinot Noir)

Die Weissweine - das Sortiment besteht aus Grüner Veltliner, Weissburgunder, Rheinriesling, einem Gemischten Satz, Muskat Ottonell und Traminer - zeichnen sich durch eine gute Balance und eine schöne Aromatik aus.

Bio

Seit 2008 stellen wir unser Weingut auf biologische Produktion um. Mit dem Jahrgang 2012 kommen erstmals zertifizierte Bioweine aus unserem Haus auf den Markt. Der Entschluß „umzustellen“ folgt einer einfachen Prämisse: der Verantwortung gegenüber den uns nachfolgenden Generationen. Natürlich ist es auch eine „vinophile“ Entscheidung, denn nur mit natürlichen Mitteln ist es möglich, eigenständige charaktervolle Weine zu erzeugen.

Der Boden

Ein besonderes Augenmerk legen wir auf die Vitalität unserer Böden. Wir verwenden keine chemischen Düngemittel und achten auf einen maßvollen Einsatz des Traktors, um Verdichtungen zu verhindern. So fördern wir das Bodenleben und optimieren die vielschichtigen Prozesse und Wechselwirkungen zwischen Pflanze und Boden. Kompost und Gründüngung sichern den Nachschub an organischer Substanz und tragen zum Aufbau des Ton-Humus Komplexes bei, der die Grundlage für fruchtbaren Boden ist.

Informationen zum Weinbaugebiet

Das Weinbaugebiet der Thermenregion erstreckt sich vom südlichen Stadtrand Wiens entlang einer Hügelkette bis in die Region südlich von Baden. Die Weingärten liegen an den Ausläufern des Wienerwaldes mit dem Anninger (674 m) als höchstem Gipfel der Region. Dieser Höhenzug schützt die Rebanlagen vor dem Westwetter, im Osten und Süden kommt der pannonische Klimaeinfluss zur Wirkung.

In der Thermenregion befinden sich 2332 ha Rebflächen, die von etwa 1300 Weinbaubetrieben bewirtschaftet werden. Die Böden sind überaus unterschiedlich, wobei relativ schwere Böden wie lehmige Tone, sandige Lehme und Kalksteinbraunerden überwiegen. Durch den darunter liegenden Verwitterungsschutt und tiefreichende Schichten von Schwemmland werden die Böden gut entwässert und gewärmt. Vollreife, extraktreiche und harmonische Weine sind dank dieser günstigen Bodenbeschaffenheit typisch für die Thermenregion.

Das Klima der Thermenregion wird von trockenen, heißen Sommern und kalten Wintern dominiert. Die stetige Luftbewegung zwischen der großen Ebene im Osten und dem Höhenzug des Anningers bewirkt im Herbst ein rasches Abtrocknen der Trauben nach Regenfällen oder Tau.